SWM magazin

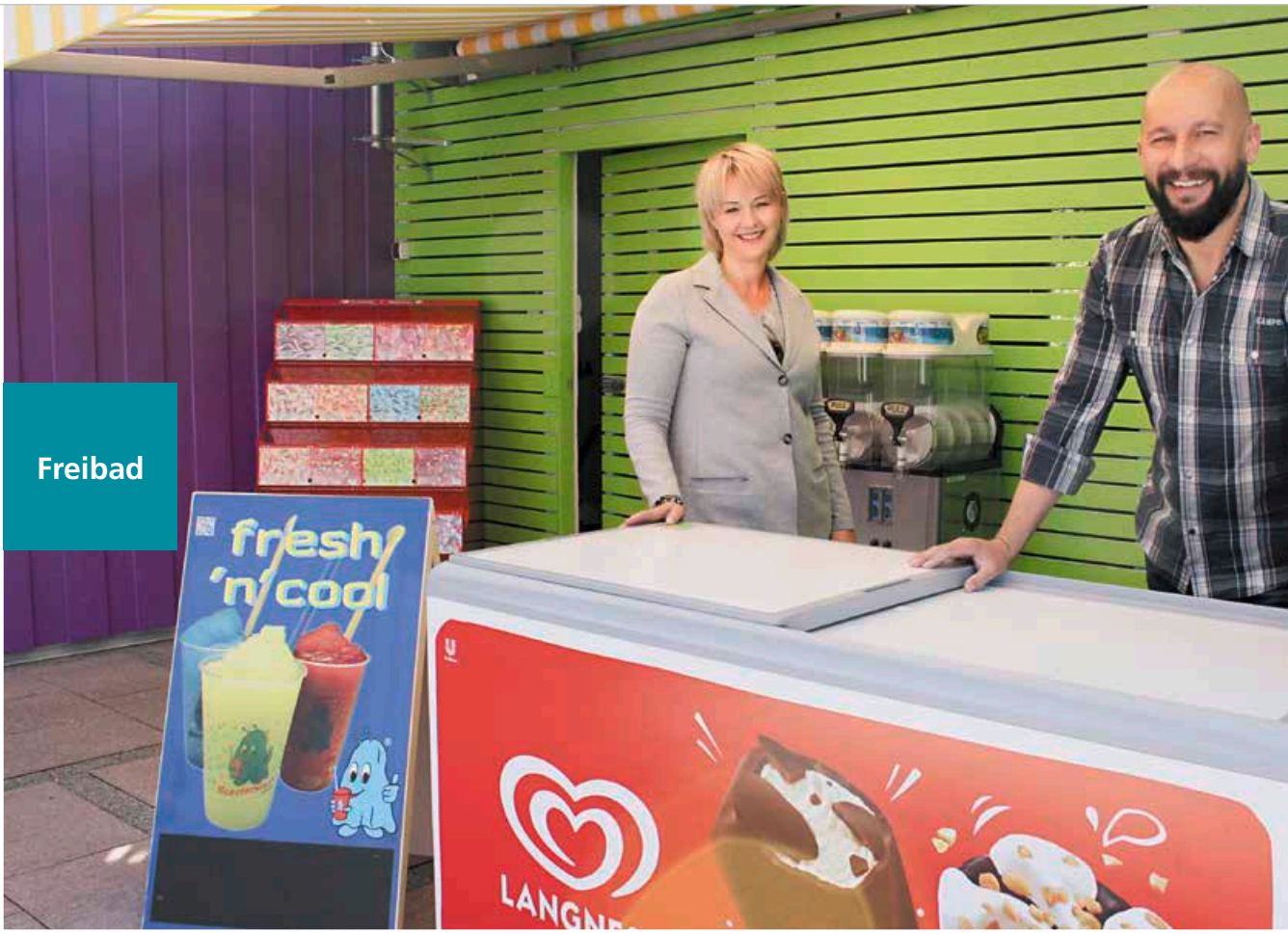
02.17

Hereinspaziert bei den Stadtwerken!

Besucher warfen einen Blick hinter die Kulissen

Seite 4

Leckere Pause: Freibadkiosk mit neuer Bewirtung 02
„Das war perfekt hier“: Profi-Handballer für Praktikum bei den SWM 06
Ermstal-Marathon: Jetzt Freistartplätze sichern! 08



Leckere Pause

Der Freibadkiosk wartet in dieser Saison mit leckeren Neuigkeiten auf – dank Darinka Miloradovic. Die Pächterin freut sich auf den Besuch der Badegäste.

Ein Sommertag im Freibad ohne Eis? Einfach undenkbar! Das findet auch Darinka Miloradovic, die Pächterin des Freibadkiosks. Natürlich hat sie nicht nur Eis im Angebot, sondern sehr viel mehr, womit sich die hungrigen und durstigen Badegäste stärken können: Neben den stets beliebten Klassikern wie Pommes, Currywurst, Roter Wurst, Schnitzel und Wurstsalat können die Gäste jetzt auch täglich zwischen frischen Salaten wählen. Am Wochenende gibt es sogar Apfelstrudel und verschiedene Cocktails.

Frühstück auf der Sonnenterrasse

Damit ihre Kaffeespezialitäten wie Latte macchiato oder Cappuccino auch so richtig gut schmecken, hat Darinka Miloradovic in einen neuen Kaffeeautomaten investiert. „Zum frischen Kaffee biete ich den Gästen auch ein kleines Frühstück mit Brötchen und Marmelade“, erzählt die Pächterin. Das können sie dann gleich auf der neu gestalteten Terrasse genießen. Natürlich hat Darinka Miloradovic auch an die kleinen Badegäste gedacht: Neben Eis hat sie verschiedene Süßigkeiten im Angebot.

Wie im Urlaub

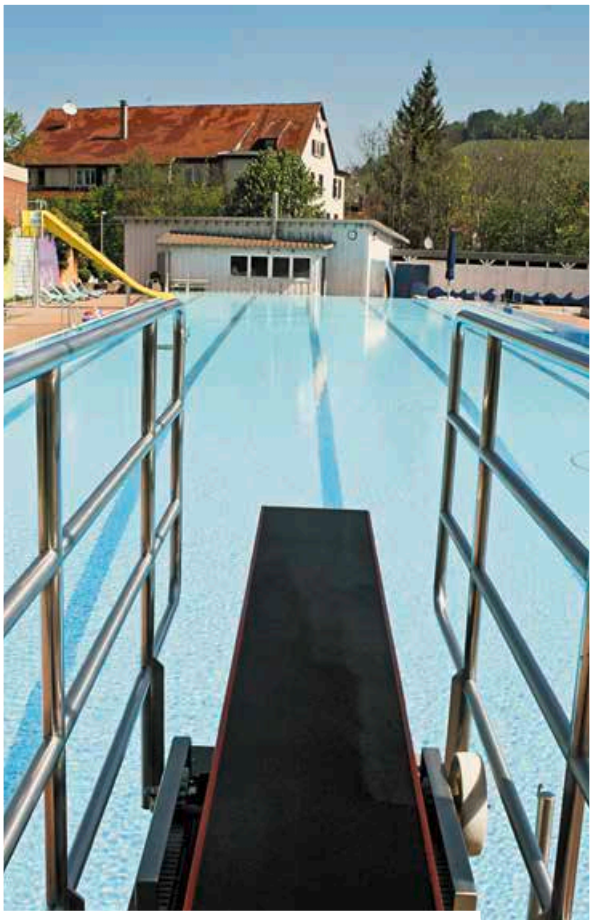
„Ich freue mich, wenn ich den Gästen ihren Aufenthalt im Freibad verschönern und ihnen ein kleines Stück Urlaubsgefühl vermitteln kann“, so Darinka Miloradovic.

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Freibads:
bis 18. Juni: 8 bis 20 Uhr
19. Juni bis 10. September: 8 bis 20 Uhr
Dienstag und Freitag: 7 bis 20 Uhr
Kassenschluss: 19.15 Uhr

Öffnungszeiten des Hallenbads:
bis 16. Juni:
Dienstag: 6.30 bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8 bis 21 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
17. Juni bis 11. September: geschlossen

Pause gefällig?
Pächterin Darinka Miloradovic und ihr Ehemann Robert begrüßen im Freibad gemeinsam die Kioskgäste.



Sprung oder mit Schwung: vom Sprungbrett oder über die Rutsche ins Wasser und Abkühlung genießen!

Giancarlo Bragagnolo, Technischer Werkleiter der Stadtwerke Metzingen

Carmen Haberstroh, Kaufmännische Werkleiterin der Stadtwerke Metzingen

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Andreas Bornemann, Handballer beim TV 1893 Neuhausen, studiert Umweltingenieurwesen und hat bei den Stadtwerken die Arbeitswelt außerhalb des Hörsaals kennengelernt. Über eine seiner Rückmeldungen haben wir uns besonders gefreut: Er hat uns ein hohes Maß an Flexibilität bescheinigt. Als Profisportler konnte er nicht täglich zu denselben Zeiten bei uns sein. Da war flexibles Zeitmanagement gefragt. Gerne haben wir Andreas Bornemann unterstützt – nicht nur, weil wir ein Sponsor des Vereins sind. Talenten aus unserer Region berufliche Chancen zu eröffnen, verstehen wir als wichtige Aufgabe für uns als Versorger vor Ort.

Den Sport unterstützen wir auch beim Ermstal-Marathon. Sie möchten gemeinsam mit dem SWM-Team auf die Strecke gehen? Dann schauen Sie mal auf die Rückseite und sichern Sie sich Ihren Freistartplatz!

Am 13. Mai hatten wir zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Viele von Ihnen sind in die Stuttgarter Straße gekommen, um unseren Erweiterungsbau unter die Lupe zu nehmen.

Mehr zu diesen Themen lesen Sie in dieser Ausgabe des SWM Magazins. Einen schönen Sommer mit vielen erfrischenden Pausen im Freibad wünschen

Carmen Haberstroh

Giancarlo Bragagnolo

Blick hinter die Kulissen

Mit einem Tag der offenen Tür stellten die Stadtwerke am 13. Mai Besuchern ihren neuen Erweiterungsbau an der Stuttgarter Straße vor.

Schon seit Januar empfangen die Mitarbeiter der Stadtwerke in dem neuen Anbau ihre Kunden. Das moderne, lichtdurchflutete Gebäude besticht durch seine hohen Glasfronten und die „Durchblicke", die die Architekten Joachim Daller und Jörg Seidenspinner damit geschaffen haben. Sie hatten auch das Hauptgebäude entworfen, in dem die Stadtwerke seit 1998 zu Hause sind.

„Als lokaler Energieversorger, der sich das Motto ‚Weil wir von hier sind' auf seine Fahnen geschrieben hat, haben wir den Anspruch, für unsere Kunden präsent und sichtbar sein. Das spiegelt sich nun auch ganz konkret in unserem neuen Erweiterungsbau wider", betont Alexander Schoch, Stellvertretender Kaufmännischer Leiter der Stadtwerke. Elf Büros und das großzügig gestaltete Kundenzentrum sind in dem Anbau auf einer Fläche von 650 Quadratmetern untergebracht.

Fotos: www.melanie-schneider.de

Informativ und kurzweilig

Am Tag der offenen Tür nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, um einen Blick hinter die Kulissen des neuen Kundenzentrums zu werfen. So fanden die Führungen der beiden Architekten zu den baulichen Besonderheiten des Erweiterungsbaus großen Anklang. Natürlich informierten die SWM-Mitarbeiter auch über das Service- und Dienstleistungsangebot der Stadtwerke. Im 15-Minuten-Takt boten sie Führungen durch das Gebäude und berichteten über ihre Tätigkeit bei den Stadtwerken. Vor dem Gebäude stand die Elektromobilität im Fokus: E-Fahrzeuge aller Art waren ausgestellt – viele der Besucher drehten eine Runde auf einem Segway.

„Ich habe heute eine Menge darüber erfahren, was die Stadtwerke alles anstellen, um in ihrem eigenen Gebäude möglichst wenig Energie zu verbrauchen – das ist echt span-

Gelungene Mischung: Beim Tag der offenen Tür erfuhren die Besucher viel Spannendes rund um die SWM.

Tolle Unterhaltung: Die Bobby-Car-Rennen sorgten für viel Freude; die Großen genossen Kaffeespezialitäten vom „Cafébus“.

Wissenswertes und Spaß: Beim Tag der offenen Tür kam Groß und Klein auf seine Kosten.

Einfach mal Platz nehmen: Das durften die Besucher in den Elektroautos auf dem SWM-Gelände.

nend!“, freute sich eine Besucherin und deutete auf das Dach des Anbaus, auf dem eine Photovoltaikanlage für umweltschonenden Strom sorgt. Der überschüssige Strom, den die Stadtwerke nicht selbst benötigen, wird ins öffentliche Netz eingespeist.

Bobby-Car-Rennen und Bastelspaß

Auch das Rahmenprogramm, das die SWM auf die Beine gestellt hatten, konnte sich sehen lassen: Ob Bobby-Car-Rennen, Glücksrad oder Kinderschminken – die kleinen Besucher hatten ihre Freude am Tag der offenen Tür. Viele Kinder nahmen das Angebot wahr, mit Unterstützung der SWM-Mitarbeiter solarbetriebene Windmühlen zu bauen. „Das hat voll Spaß gemacht!“, freute sich der zehnjährige Mark, als er seine selbst gebaute Windmühle betrachtete. Passend zum Muttertag am 14. Mai konnten die Kinder auch Blumentöpfe bemalen und ihren Müttern gleich überreichen.

TusSies gaben Autogrammstunde

Viele Handballfreunde besuchten den Stand, an dem die Bundesliga-Handballerinnen des TuS Metzingen Autogramme gaben. Besonderes Bonbon: Wer bei einem Gewinnspiel mitmachte, hatte die Chance, Tickets für ein Spiel der TusSies oder des TV 1893 Neuhausen zu gewinnen.

Abgerundet wurde das Programm mit einem leckeren kulinarischen Angebot: Bei herzhaften Gerichten vom Grill, Kaffeespezialitäten oder einem erfrischenden Eis genossen die Besucher die entspannte Atmosphäre. „Wir freuen uns sehr, dass der Tag der offenen Tür so gut bei den Kunden angekommen ist“, meinte Giancarlo Bragagnolo, Technischer Werkleiter der Stadtwerke Metzingen.

Ab durch die Mitte: Andreas Bornemann in Aktion.

„Das war perfekt hier“

Wie bekommt man Leistungssport und Studium unter einen Hut? Mit Ehrgeiz, Ausdauer, Organisationsgeschick – und flexibler Unterstützung der Stadtwerke Metzingen.

Andreas Bornemann möchte Umweltingenieur werden. Der 23-jährige Student ist an der Universität Kassel eingeschrieben, wohnt aber in Neuhausen. Im Frühjahr lernte er im Rahmen eines Praktikums die Arbeitswelt bei den Stadtwerken Metzingen kennen. Allerdings hat Bornemann weder sein Praktikum noch sein Bachelor-Projekt in den von der Universität vorgesehenen zwölf Wochen abgeschlossen. Der Grund: Bornemann ist Profi-Handballer beim TV 1893 Neuhausen. Von Montag bis Donnerstag stehen vormittags und nachmittags Trainingseinheiten auf dem Programm, an den Wochenenden Spiele. „Wenn die Stadtwerke nicht so flexibel gewesen und mir so toll entgegengekommen wären, hätte das nicht geklappt. Sie haben mir immer genügend Freiraum gelassen, damit ich Praktikum und Handball unter einen Hut bekomme. Das war perfekt hier!“, erzählt Bornemann, der zu den erfolgreichsten Torschützen der zweiten Handball-Bundesliga gehört.

Glücksgriff für beide Seiten: Giancarlo Bragagnolo, Technischer Werkleiter der SWM (links), und Handballer Andreas Bornemann.

Projekt liefert praktische Ergebnisse

So sind aus den geplanten zwölf Wochen 14 geworden, in denen Bornemann in sämtlichen Sparten der Stadtwerke mitarbeitete. „Während des Studiums beschäftigt man sich mit der Theorie und bekommt von der Praxis wenig mit. Bei den Stadtwerken habe ich gelernt, wie Energieversorgung ganz praktisch abläuft, wie es ist, im Team zu arbeiten oder mit anderen Unternehmen Kontakt aufzunehmen“, so Bornemann.

Dazu hatte er im Rahmen seines Bachelor-Projekts jede Menge Gelegenheit: In enger Absprache mit der Werkleitung entwickelte Bornemann einen Fragebogen zum Thema „Industrieabwasser“, den er Metzinger Unternehmen vorgelegt hat. Mithilfe der gewonnenen Daten ermittelte er, wie Kläranlagen ausgerüstet sein müssen, um Schadstoffe aus der Industrie aus dem Wasser zu filtern. Die Ergebnisse des Projekts sollen auch den beteiligten Unternehmen zur Verfügung gestellt werden.

Zweites Standbein

„Mir ist es wichtig, neben dem Handball ein zweites Standbein zu haben“, betont Andreas Bornemann. „Die sportliche Karriere könnte mit einer schweren Verletzung schneller vorbei sein, als man denkt. Ich weiß jetzt dank meines Praktikums, in welchen Bereichen ein Umweltingenieur tätig sein kann und wie sich ‚das echte Arbeitsleben‘ anfühlt.“

Der Kontakt zu den Stadtwerken war für Bornemann übrigens schnell hergestellt: Als Sponsor unterstützen die SWM den TV Neuhausen schon seit mehreren Jahren. „Vom ersten Gespräch mit Herrn Bragagnolo über den freundlichen Empfang der Mitarbeiter hat hier von Anfang an alles gepasst“, erzählt Bornemann. „Klar, ich war am ersten Tag ein bisschen nervös, aber alle waren sehr freundlich und hilfsbereit, ich konnte auch zwei- oder dreimal Fragen stellen, da haben mich die Kolleginnen und Kollegen nie schräg angeguckt.“

Jetzt hofft er, dass er das Stadtwerke-Team mit seiner Begeisterung für Handball angesteckt hat – immerhin waren schon einige SWM-Mitarbeiter bei Heimspielen des TV Neuhausen dabei.

Meister ENGELKE
...der macht himmlische Bäder.
Bad
Heizung
Sanitär
Wellness
Solar
Erdwärme
Hindenburgstraße 36
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23 / 94 39 8 - 0
Notfall-Service 01 70 / 3 36 76 42

Rümmelin
Sanitär Heizung Blech
Sanitär- und Heizungsinstallation
Blechverarbeitung, Kundendienst und Wartung
Klaus Rümmelin, Am Weingarten 4, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/1 42 57, Telefax 0 71 23/1 42 93

göhner
Inh. Klaus Maierhöfer
Flaschnerei • Sanitär
Gas • Wasser • Heizung
Kundendienst und Badsanierung
72555 Metzingen • Brühlstraße 13
Telefon 0 71 23/44 89 • Telefax 0 71 23/47 93

Hans-Sachs-Weg 12
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 11 42
Telefax 0 71 23/4 14 81
Sanitär · Heizungsbau · Flaschnerei
sauter
E-Mail: heizungsbau.sauter@t-online.de
Notdienst 01 71/2 66 66 08

hoss
Rudi Hoss
Heizungsbau • Sanitär • Solar
Zeppelinstraße 2, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 19 29, Telefax 0 71 23/4 18 27
Mobil 01 72/7 30 07 86

WERZ
In allen Fragen der Haustechnik
Dieter Werz
Sanitär, Heizungsbau, Solar, Blechverarbeitung, Regenwassernutzung, Erdwärmeanlagen
Wolfgrubstraße 15, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/45 25, Telefax 0 71 23/4 14 29

bad & heizung Kaltmaier
Ulmer Straße 85 · 72555 Metzingen · Telefon 0 71 23/9 67 30
www.kaltmaier.de · info@kaltmaier.de

Ihr Kundendienst für Gas- und Ölheizung
FRANK WERZ GmbH
Heizung · Bad · Solar · Elektro
Telefon 0 71 23/1 83 18
Mobil 01 72/6 50 27 32
Neuwiesenstraße 2
72555 Metzingen-Neuhausen

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER AM UM-, ALT- ODER NEUBAU
kammerer
Heizungsbau
Sanitär
Flaschnerei
Solaranlagen
info@kkammerer.de
www.kkammerer.de
72661 Grafenberg · Buckenwiese 2 · Telefon 0 71 23/3 13 63 · Fax 3 56 89

Andreas WÖRZ
HEIZUNG • SANITÄR
Heizung und Bad
Solartechnik
Kundendienst
Andreas Wörz
Hofbühlstraße 11, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/6 14 07, Telefax 0 71 23/1 83 82
info@woerz-heizung-bad.de, www.woerz-heizung-bad.de

KOKOL Heizung · Sanitär
•Heizung •Bad •Solar
•Kundendienst •Planung+Beratung
M. Kokol
Blumenstraße 15
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/91 01-70
Telefax 0 71 23/91 01-71
Mobil 0 15 20/8 54 61 55
info@kokol-heizung.de
www.kokol-heizung.de

IMPRESSUM

SWMmagazin – die Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen. Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen, Telefon: 07123/925-333, verantwortlich: Carmen Haberstroh, Ansprechpartnerin: Petra Münzing, Telefon: 07123/925-333, E-Mail: stadtwerke@metzingen.de, Verlag: trurnit Stuttgart GmbH, Curiestraße 5, 70193 Stuttgart, Telefon: 0711/253590-0, www.trurnit.de, Redaktion: Holger Müller, Sigrid Wenzel, Druck: hofmann infocom, Nürnberg, Bilder: Stadtwerke Metzingen, Melanie Schneider Fotografie (S. 1, 4, 5), TV 1893 Neuhausen e.V. (S. 6)

Faxantwort 07123/925-224

ERMSTAL-MARATHON

Die SWM verlosen 10 Freistartplätze für den diesjährigen Ermstal-Marathon am

Sonntag, 09.07.2017

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Jetzt Freistartplätze sichern

Auch beim Ermstal-Marathon 2017 sind die SWM als Sponsor und sportlich aktiv. Das SWM Laufteam geht in unterschiedlichen Läufen an den Start und Sie können ein Teil unseres Teams sein. Wir verlosen 10 Freistartplätze inkl. SWM Laufshirt. Anmeldung und Startgebühr übernehmen wir für Sie. Egal, ob Marathon, Halbmarathon, 10-km-Lauf, Walking oder Nordic Walking. Und nach dem Lauf sorgen wir an unserer Wasserbar für Ihre Erfrischung. Senden Sie den ausgefüllten Coupon

per Fax an	**per Post an**	**oder senden Sie eine E-Mail an**
07123/925-224	Stadtwerke Metzingen Stuttgarter Straße 59 72555 Metzingen	stadtwerke@metzingen.de Stichwort: „Marathon“

Teilnahmeschluss ist Montag, 19. Juni 2017. Die Gewinner werden bis spätestens 23. Juni 2017 von uns informiert.
Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck der Verlosung verwendet.

Wir drücken Ihnen die Daumen!

Vor-/Nachname

Telefonnummer/Handynummer

E-Mail

Jahrgang (Information benötigen wir für die Anmeldung)

Größe Laufshirt

Ich möchte an folgendem Lauf teilnehmen:

☐ Marathon ☐ Halbmarathon ☐ 10-km-Lauf ☐ Walking ☐ Nordic Walking